

Praktikum Teil 4

- 1) Entwickeln Sie einen Constraint-Solver, der das Full-Lookahead-Verfahren umsetzt in einer Programmiersprache Ihrer Wahl.
- 2) Modellieren Sie für Ihren Constraint Solver das Einstein-Rätsel und lassen Sie die Lösung berechnen:
 - Legen Sie fest, welche Variablen es gibt und welche Werte sie annehmen können.
 - Setzen Sie dann die Aussagen des Einstein-Rätsels in Constraints um. Definieren Sie dazu die benötigten Constraint-Klassen und erzeugen Sie Constraints
 - Achtung: Es gib zwei unterschiedliche Möglichkeiten der Modellierung. Die Entscheidungen über die Variablen haben großen Einfluss auf den Modellierungsaufwand der Constraints. Die naheliegende Form der Modellierung ist nicht die günstigste!

Praktikum Teil 4: Das Einstein-Rätsel

1. Der Brite lebt im roten Haus.
2. Der Schwede hält sich einen Hund.
3. Der Däne trinkt gern Tee.
4. Das grüne Haus steht links neben dem weißen Haus.
5. Der Besitzer des grünen Hauses trinkt Kaffee.
6. Die Person, die Pall Mall raucht, hat einen Vogel.
7. Der Mann im mittleren Haus trinkt Milch.
8. Der Bewohner des gelben Hauses raucht Dunhill.
9. Der Norweger lebt im ersten Haus.
10. Der Marlboro-Raucher wohnt neben der Person mit der Katze.
11. Der Mann mit dem Pferd lebt neben der Person, die Dunhill raucht.
12. Der Winfield-Raucher trinkt gern Bier.
13. Der Norweger wohnt neben dem blauen Haus.
14. Der Deutsche raucht Rothmanns.
15. Der Marlboro-Raucher hat einen Nachbarn, der Wasser trinkt.

Wer hält einen Fisch?